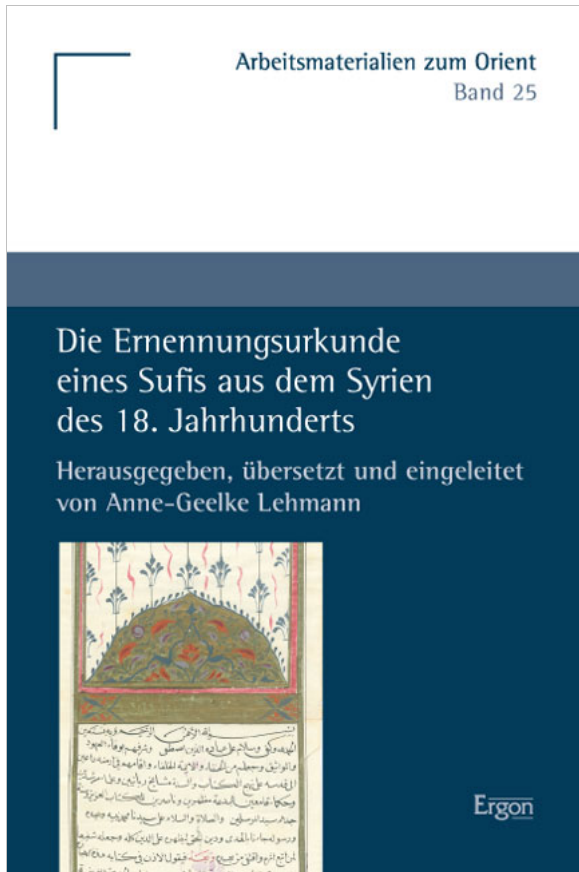


Die Ernennungsurkunde eines Sufis aus dem Syrien des 18. Jahrhunderts

Herausgegeben, übersetzt und eingeleitet von

Anne-Geelke Lehmann

(= Arbeitsmaterialien zum Orient; Band 25)



Gegenstand der vorliegenden Publikation ist eine arabische Urkunde aus der Sammlung orientalischer Handschriften der Forschungsbibliothek Gotha. Ziel war es, die Provenienz der Schriftrolle zu klären, sie historisch einzuordnen sowie erwähnte Personen zu identifizieren. Um den Text zugänglich zu machen, wurden eine Edition und eine kommentierte Übersetzung erstellt.

Die Handschrift dokumentiert eine Nachfolgeregelung innerhalb des sufischen Qādiriyya-Ordens und ist auf den Namen eines as-Sayyid Muḥammad ausgestellt. Kernstück der Urkunde ist eine Passage, die eine in weiten Teilen dynastisch geprägte Filiation von Sufischeichen verzeichnet. Diese Kette von Vorgängern und Nachfolgern erstreckt sich ausgehend vom 7. Jahrhundert bis ins 18. Jahrhundert und endet mit dem Urkundeninhaber als letztem Glied.

Für einen Großteil dieser Personen ermöglichte die Recherche die Zuordnung von Lebensdaten und biografischen Details. Daraus ergab sich eine sehr wahrscheinliche Herkunft der Handschrift aus dem Qādiriyya-Konvent in Ḥamā (Syrien).

Die Untersuchung bietet einen Einblick in die Tradition und Schriftkultur des Sufitums, das im 18. Jahrhundert weit verbreitet war und einen hohen Grad an Organisation und Institutionalisierung aufwies.

Würzburg, Ergon-Verlag, 1. Auflage 2011
70 S. – 155 x 230 mm. Broschur
€ 18,00 // ISBN 978-3-89913-847-4

Hiermit bestelle ich Exemplar(e) des Buches mit der ISBN 978-3-89913-847-4

zum Ladenpreis von 18,00 € als Rezensionsexemplar

Name/Rezensionsorgan:

Universität:

Institut:

Straße:

PLZ · Ort:

Land:

Datum · Unterschrift:

Ergon-Verlag GmbH · Keesburgstraße 11 · 97074 Würzburg · Deutschland
phone +49 (0)931 280084 · fax +49 (0)931 282872 · email service@ergon-verlag.de